

Traktandum 6

Beschlussfassung über die Erteilung eines Verpflichtungskredits von CHF 2'957'540 für das Bauprojekt Neubau Doppelkindergarten Sportplatzweg

A. Bericht des Gemeinderats

Der heute am Sportplatzweg auf dem Grundstück KTN 1038 der Genossame Ingenbohl betriebene Kindergarten ist in die Jahre gekommen und genügt in verschiedener Hinsicht den Ansprüchen nicht mehr. Schulstrategische Überlegungen haben im Rahmen einer Gesamtbetrachtung im Jahr 2020 ergeben, dass die Schaffung eines Doppelkindergartens an einem Standort ausserhalb des Schulareals zukunftsgerichtet ist und sich der Standort am Sportplatzweg dafür am besten eignet. Im Rahmen eines Tauschgeschäfts haben am 24. Mai bzw. 18. Juni 2023 die Stimmberechtigten der Genossame Ingenbohl und der Gemeinde Ingenbohl einem Landabtausch zugestimmt, welcher vorsieht, dass ab dem Grundstück KTN 1038 die heute eingezonte Fläche von 601 m² sowie eine zusätzliche an die Bauzone angrenzende Einzonung von 300 m² Land für den Bau und Betrieb eines den heutigen Anforderungen gerecht werdenden Doppelkindergartens in das Eigentum der Gemeinde Ingenbohl übergehen. Nach Durchführung eines Studienauftrags unter mehreren Architekturbüros im Sommer 2023 liegt zwischenzeitlich ein überzeugendes Projekt vor.

Die öffentliche Auflage des Teilzonenplans Sportplatzweg ist am 30. Juni 2023 erfolgt. Es sind keine Einsprachen eingegangen. Über den Teilzonenplan Sportplatzweg erfolgt eine separate Beschlussfassung.

1. Ausgangslage

Die Gemeinde Ingenbohl führt gegenwärtig acht Kindergartenklassen. Davon werden ausserhalb der Schulanlagen je eine Kindergartenklasse als Einzelanlage am Sportplatzweg und an der Gersauerstrasse geführt. Beide Aussenkindergärten sind in die Jahre gekommen und genügen den zeitgemässen Ansprüchen nicht mehr.

Aussenkindergärten ausserhalb des Schulareals sind für eine Gemeinde in der Grösse von Ingenbohl bedeutsam und haben sich im Laufe der vergangenen Jahrzehnte bestens bewährt. Ihre Beibehaltung steht demzufolge nicht zur Diskussion. Mit der Vereinigung von zwei Einzelkindergärten in einen Doppelkindergarten an einem Standort können erwünschte wesentliche Vorteile in verschiedener Hinsicht erzielt werden.

Mit der Zustimmung zu einem Landabtausch und der aufgegleisten Einzonung von zusätzlichen 300 m² Land konnten die Voraussetzungen für einen neuen, modernen und zukunftsgerichteten Neubau Doppelkindergarten am Sportplatzweg geschaffen werden.

2. Studienauftrag

Zur Gewährleistung eines den Absichten und Vorstellungen der Gemeinde entsprechenden Projekts wurde im Sommer 2023 ein Studienauftrag durchgeführt. Eingeladen zur Teilnahme waren fünf ortsansässige Architekturbüros. Anlässlich der Jurierung vom 29. August 2023 kam das Beurteilungsgremium einstimmig zum Schluss, das Projekt «jump around» der ARDE Architektur AG, Brunnen, als bestgeeigneter Vorschlag zur weiteren Bearbeitung zu empfehlen. Zwischenzeitlich konnten die Anregungen des Beurteilungsgremiums aufgegriffen und das Projekt weiter optimiert werden. Im Ergebnis liegt ein den Gemeinderat überzeugendes Projekt vor, in welchem neben der Erfüllung des vorgegebenen Raumprogramms auch eine hochwertige Umgebungsgestaltung resultiert. Diese bildet nicht nur den Aussenbereich des Kindergartens, sondern auch einen der Öffentlichkeit zugewandten Grünraum.

3. Bauprojekt

Situierung

Die Platzierung des Gebäudes im nordöstlichen Teil der Parzelle erlaubt eine optimale Nutzung des verfügbaren Raums und schafft einen grosszügigen Bereich für die Freizeitanlage vor dem Kindergarten.

Freianlage

Die Freifläche vor dem Kindergarten wird so gestaltet, um den Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden und eine vielseitige Umgebung für Spiel und Aktivitäten im Freien zu schaffen. Eine klare Abgrenzung zur Strassenseite hin durch eine Hecke bzw. einen Zaun bietet Schutz vor Verkehr und schafft eine sichere Umgebung für die Kinder.

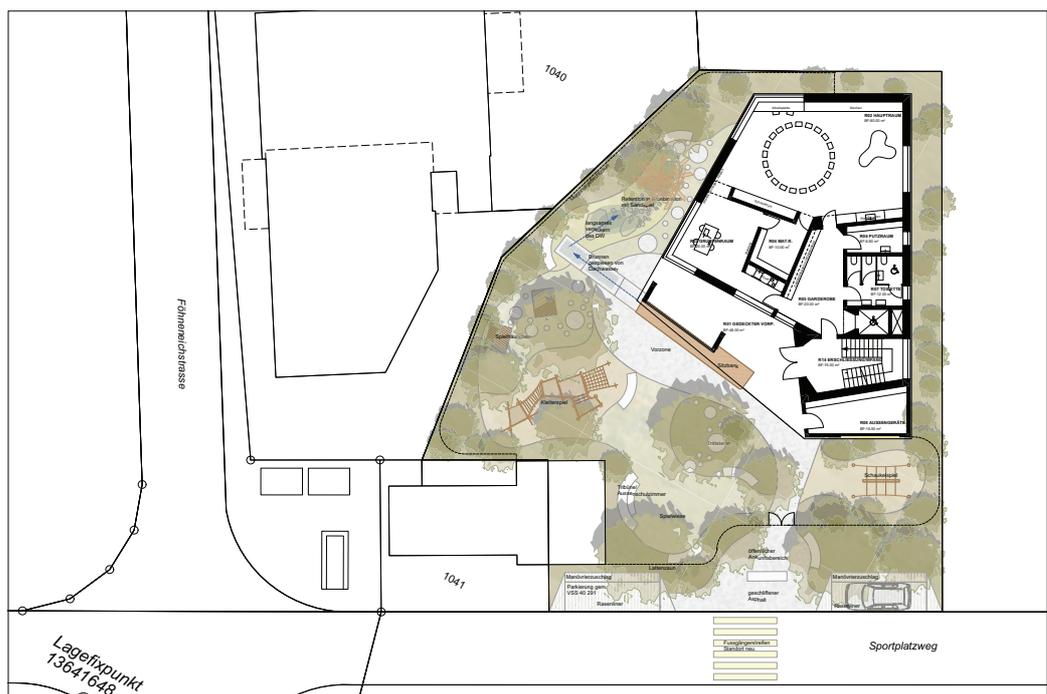
Die verschiedenen Spielfelder auf der Freifläche stehen miteinander in Beziehung. Eine zentrale Sitzbank, die mit überdachtem Sitzplatz verbunden ist, dient nicht nur als Pausenbereich, sondern formt sich zu einem Wasserspiel um, das in direkter Verbindung zur Sand-/Kiesanlage steht. Die formale Freigestaltung der verschiedenen Flächen bietet eine breite Palette an Spielmöglichkeiten. Die Freianlage bleibt für die Lehrpersonen stets überblickbar (abgelegene Plätze werden vermieden), um die Sicherheit zu gewährleisten. Die Freifläche schafft eine anregende Umgebung, die die physische Aktivität, soziale Interaktion und kreative Entfaltung der Kinder fördert.

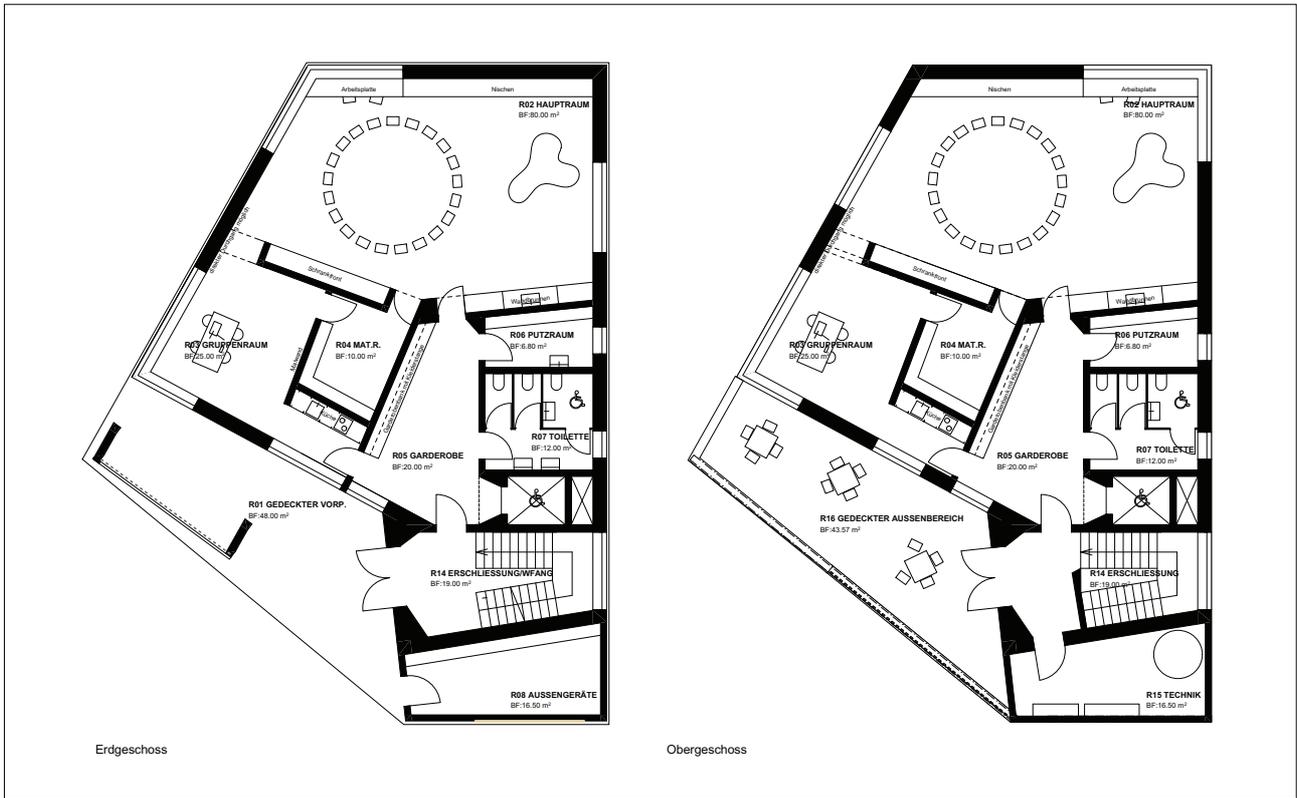
Gebäude und Grundrisse

Der zweistöckige Kindergarten wird in Holzelementbauweise konstruiert, was sowohl ökologische als auch ästhetische Vorteile bietet. Die Fassade wird mit zwei verschiedenen Holzverkleidungen gestaltet, die dem Kindergarten eine natürliche und ansprechende Optik verleihen. Das Giebeldach des Gebäudes weist verschiedene Dachneigungen auf und erreicht seinen höchsten Punkt in der Mitte des Gebäudes.

Beim Betreten des Gebäudes gelangt man zum Windfang und Treppenhaus. In beiden Geschossen ist die Raumfolge identisch. Die Garderoben bilden das zentrale Herzstück des Gebäudes. Gegenüber der Garderobe befinden sich entlang der Ostfassade Lift, WC-Anlagen und Putzraum, die durch ihre praktische Nähe zum Eingangsbereich eine effiziente Nutzung ermöglichen. Die Anordnung der Kindergarten-Räume erfolgt in einer kreisförmigen Struktur um die Garderobe herum, was eine sinnvolle räumliche Verbindung schafft. Der Hauptraum, von der angrenzenden Freifläche abgewandt, minimiert potenzielle Ablenkungen und schafft eine optimale Lern- und Arbeitsumgebung. Der Gruppenraum steht in direktem Bezug zum Vorplatz und ermöglicht einen fließenden Übergang zwischen Innen- und Aussenbereich.

Die sorgfältige Planung der Grundrisse minimiert unnötige Erschliessungswege und hält das Volumen des Gebäudes auf dem Grundstück kompakt. Dadurch entsteht eine grosszügige Freifläche, die als Spiel- und Bewegungsraum für die Kinder genutzt werden kann.





4. Kosten

BKP	Hauptpositionen	Kosten inkl. MwSt.	
1	Vorbereitungsarbeiten	CHF	177'070
2	Gebäude	CHF	2'289'330
3	Umgebung	CHF	298'890
4	Baunebenkosten	CHF	201'250
Total	Kostenvoranschlag	CHF	2'957'540
Kantonsbeitrag		CHF	-347'000
Nettokosten		CHF	2'610'540

5. Termine

Gemeindeversammlung	18. Dezember 2023
Urnenabstimmung	3. März 2024
Baubewilligungsverfahren	Frühjahr 2024
Baubeginn	Sommer 2024
Inbetriebnahme und Bezug	Sommer 2025

6. Teilzonenplan Sportplatzweg

Der als separates Geschäft an dieser Abstimmung aufgelegte Teilzonenplan Sportplatzweg (Traktandum 5) ist Voraussetzung für die Realisierung des Bauprojekts Neubau Doppelkindergarten Sportplatzweg. Ohne Zustimmung zum Teilzonenplan Sportplatzweg kann das Bauprojekt nicht ausgeführt werden.

7. Finanzierung

Für das Bauprojekt Neubau Doppelkindergarten Sportplatzweg ist in der Investitionsrechnung 2024 ein Betrag von CHF 1'478'000 und im Finanzplan 2025 ein Betrag von CHF 1'479'500 eingestellt. Darin enthalten sind alle zur Erstellung des Baus nötigen Leistungen. Zusätzlich ist im Finanzplan 2025 ein Kantonsbeitrag in der Höhe von CHF 347'000 eingestellt. Nicht eingerechnet ist die allfällige Beschaffung des Kindergartenmobiliars (Beschaffung via Erfolgsrechnung 2025).

Aufgrund der aktuellen Finanzlage der Gemeinde müssen diese Mittel am Geld- und Kapitalmarkt beschafft werden. Die Kosten für die Verzinsung und Abschreibung fallen gemäss Planung wie folgt an:

2024: CHF 15'000
2025: CHF 156'000
2026: CHF 154'000
2027: CHF 152'000

Die Kosten für den laufenden Unterhalt sind im Finanzplan nicht aufgeführt. Es wird erwartet, dass diese sich im gleichen Rahmen wie die bisherigen Aussenkindergärten bewegen werden. Eine Anpassung des Steuerfusses ist aufgrund der Realisierung des Bauprojekts nach heutigem Wissensstand nicht nötig.

8. Würdigung der Vorlage

Es ist dem Gemeinderat ein grosses Anliegen, die Qualität des Schulraumangebots mit guten Rahmenbedingungen nachhaltig zu steigern. Das Bauprojekt Neubau Doppelkindergarten Sportplatzweg ist eine nachhaltige und zukunftsgerichtete Investition. Mit der Realisierung kann ein echter Mehrwert geschaffen werden.

B. Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Vorlage für das Bauprojekt Neubau Doppelkindergarten Sportplatzweg geprüft und beantragt, diesem Verpflichtungskredit von CHF 2'957'540 zuzustimmen.

C. Antrag des Gemeinderats

1. Dem Verpflichtungskredit von CHF 2'957'540 für das Bauprojekt Neubau Doppelkindergarten Sportplatzweg sei zuzustimmen.
2. Der Gemeinderat sei mit dem Vollzug zu beauftragen.